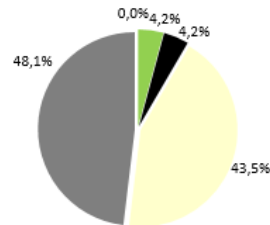
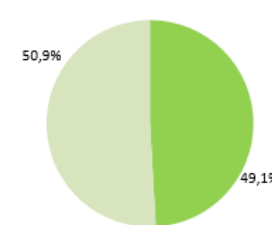
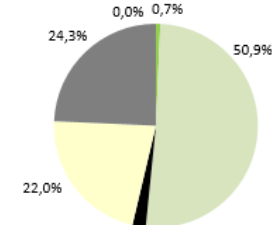
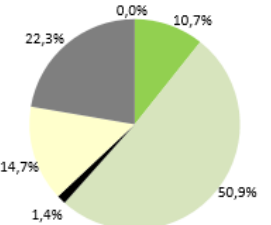


Stadtwerke Saalfeld GmbH

Kennzeichnung der Stromlieferung 2025

Stromkennzeichnung gemäß § 42 Energiewirtschaftsgesetz vom 07. Juli 2005 geändert 11. März 2026

Angaben auf der Basis vorläufiger Daten für das Jahr 2025

Gesamtenergieträgermix der Stadtwerke Saalfeld GmbH	Produktmix SaaleStrom Öko Strom aus erneuerbaren Energien, belegt durch Herkunftsnachweise	Verbleibender Energieträgermix der Stadtwerke Saalfeld GmbH	Zum Vergleich: Stromerzeugung in Deutschland		
					
701 g/kWh CO ₂ -Emissionen	0 g/kWh CO ₂ -Emissionen	350 g/kWh CO ₂ -Emissionen	298 g/kWh CO ₂ -Emissionen		
0,0003 g/kWh radioaktiver Abfall	0 g/kWh radioaktiver Abfall	0,0001 g/kWh radioaktiver Abfall	0,0002 g/kWh radioaktiver Abfall		
 Erneuerbare Energien, gefördert nach dem EEG	 Erneuerbare Energien mit Herkunftsnachweis, nicht gefördert nach dem EEG	 Kohle	 Erdgas	 Kernkraft	 Sonstige fossile Energieträger
Zusatzinformation: Der Anteil des energieeffizient erzeugten Stromes aus unseren Blockheizkraftwerken in Gorndorf beträgt im Bilanzierungsjahr 12,56 %. Angabe der Lieferländer der Herkunftsnachweise gem. §42 Abs. 1 Nr. 3 EnWG: 100% Norwegen Weiterführende Informationen erhalten Sie im Internet unter www.stadtwerke-saalfeld.de, per Telefon unter 03671 590-0 oder direkt bei der Stadtwerke Saalfeld GmbH. Stand der Information: 1. Juli 2026					





ÖKOSTROMZERTIFIKAT

Zertifikat Nr. 2025-9706

Hiermit bestätigen wir der
Stadtwerke Saalfeld GmbH
Remschützer Str. 42
in 07318 Saalfeld



den Bezug von Ökostrom
ausschließlich aus Anlagen erneuerbarer Energien mit den gesetzlich vorgesehenen Umweltstandards.

Die Ökostrom-Herkunftsnachweise stammen aus Anlagen, die die gesetzlich vorgesehenen Umweltstandards erfüllen und die an das europäische Stromnetz angeschlossen sind. Sie entsprechen dem geprüften Kriterienkatalog ÖKOSTROM der Klimainvest Green Concepts GmbH.

Für den Strombezug aus erneuerbaren Energien in Höhe von 1.400 MWh erfolgt eine fortlaufende Entwertung der Ökostrom-Herkunftsnachweise im Zeitraum vom 01. Januar 2025 bis zum 31. Dezember 2025.

Bei der Erzeugung der Strommenge werden bis zu 418 Tonnen CO₂ weniger an die Atmosphäre abgegeben als beim durchschnittlichen, deutschen Strommix zum Zeitpunkt der Zertifikatserstellung. Hinzu kommt die jeweilige CO₂-Kompensation der Vorkettenemissionen der erneuerbaren Energieanlagen in Höhe von voraussichtlich 14,4 Tonnen gemäß Produkt-Kriterienkatalog.

Die Entwertung gem. § 30 der Herkunfts- und Regionalnachweis-Durchführungsverordnung wird über das Ökostrom-Herkunftsnachweisregister des Umweltbundesamtes durchgeführt und bestätigt.


Jobst Jenckel
Klimainvest
Green Concepts GmbH



TÜV Rheinland überwacht: ✓ Ausschließliche Nutzung von europäischen Anlagen mit netztechnischer Verbindung ✓ Jährliche Zertifizierung des Ökostrom-Managements